

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **12 (1958)**

Heft 4: **Hotelbau = Hôtels = Hotels**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Lochkarten

denken – und lenken
die neuen
Schulthess-Super
4 und 6



6 Waschprogramme:

- 1 Kochwäsche stark beschmutzt
- 2 Kochwäsche leicht beschmutzt
- 3 Buntwäsche stark beschmutzt
- 4 Buntwäsche leicht beschmutzt
- 5 Nylon / Feinwäsche
- 6 Wolle / Strickware

Erstmals **individuell vollautomatisch** waschen. Karte auflegen, Deckel schliessen, sofort beginnt der gewünschte Waschprozess. — **Schauwaschen** jeden Mittwoch oder nach tel. Vereinbarung. Auf Wunsch besucht Sie unsere **fahrbare Waschküche** unverbindlich bei Ihnen zuhause.

SANITÄR-KUHN

Zürich 5 am Sihlquai 75 Tel. (051) 42 22 55
Basel an der Missionsstr. 37 Tel. (061) 22 37 70

bequemes Parkieren

SANITÄR
Kuhn



Stand 6560, Halle 20, Rolltreppe 2. Stock, rechts gegen Lichthof

Wir führen moderne, vollautomatische

Kühl-u.Klima-Anlagen

für

Gewerbe und Industrie

Unser Programm umfasst

UTO-Kühlanlagen

Hotels, Restaurants, Tea-Rooms,
Spitäler, Anstalten,
Metzgereien, Molkereien,
Lebensmittelgeschäfte,
große Lagerhäuser, Laboratorien.

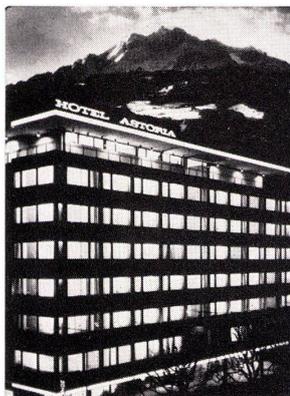
Unsere Hochleistungs-Kompressoren und Kühlelemente und unsere raffinierte Automatik sichern einen störungsfreien, wirtschaftlichen Betrieb.

Beratung auf Wunsch

UTO-Kühlmaschinen ^{A/G} Zürich

Eggbühlstraße 15

Telefon 051 / 46 57 88



HOTEL

ASTORIA

LUZERN

Modernes City-Hotel der Zentralschweiz.
Das ganze Jahr geöffnet.

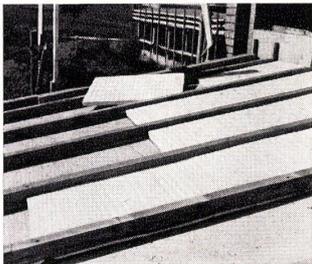
100 Zimmer mit Bad, Dusche, WC, Radio,
Telefon Fr. 12.- / 32.- pro Person

Stadtrestaurant, bekannt für
ausgezeichnete Küche. Dachgarten -
American-Bar, Bankett- und Konferenzräume.

Telefon 041 / 2 62 26 Telex 5 29 00
Pilatusstraße 29

Soll das Werk den Meister loben . . .

Die gestaltende Kunst des Architekten bietet sich dem Auge dar, sobald ein Bauwerk beendet ist. Mag es auch höchste Anerkennung ernten; ob das Werk den Meister wirklich loben wird, das zeigen erst die Jahre. Wird das Mauerwerk nicht feuchten? Feuchte Wände sind ungesund und eine Quelle von Reparaturen. – Vermag das Haus der Kälte und der Wärme zu trotzen? Bei kalten Wänden macht alles Heizen einen Wohnraum nicht behaglich. – Ist das Dach isoliert, oder werden im Winter für gutes Geld die Wolken geheizt? – Wie steht es mit dem Schall-Durchgang durch Decken und Wände? Wo jeder Schritt des Nachbarn, seine Unterhaltung, sein Radio, zu hören ist, helfen alle modernen Einrichtungen nicht zu echtem Wohnkomfort. Schade um die gelungenste architektonische Gestaltung, wenn das Isolationsproblem einer vermeintlichen geringen Baukostenersparnis wegen vernachlässigt wurde.



VETROFLEX

Wird das Isolierungsproblem objektiv geprüft und ein hochwertiges Isoliermaterial wie die VETROFLEX-Glasfasern als Grundlage genommen, erhält man ganz überraschende Ergebnisse. Der Kostenanteil beträgt meist nur etwa 2 bis 3 Prozent der Bausumme. Ihm stehen aber bereits in den Baukosten wesentliche Einsparungen gegenüber: Ersparnisse an andern Materialien, kleinere Heizanlage und – rechnet man nach dem Kubikmeterpreis – Raumgewinne durch kleinere Wandstärken, kleineren Heizungsraum und vor allem größere Ausbaumöglichkeiten im Dachstock. Weit bedeutender sind aber die immer wiederkehrenden, dauernden Einsparun-



VETROFLEX

gen am fertigen Gebäude. So amortisieren gewöhnlich allein die Heizkostenersparnisse die gesamten thermischen Glasfasern-Isolationen in drei bis vier Jahren. Dazu kommt die Verminderung an Gebäude-Unterhaltskosten (isolierte Mauern feuchten nicht).

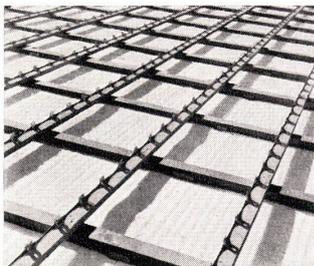
Der Beweis läßt sich ohne weiteres antreten, daß die richtig bemessene Glasfaser-Isolation trotz der geringen Baukosten-Verteuerung tatsächlich rein geldmäßig ein gutes Geschäft ist.

Wählen Sie für alle Isolationen gegen Kälte, Wärme und Schall das hervorragende Isoliermittel:

VETROFLEX-Glasfasern! Sie sichern echten Wohnkomfort – sie ermöglichen Einsparungen an der Heizanlage, an andern Baumaterialien, an Heiz- und Unterhaltskosten – sie gestatten Raumgewinne und vermehrte Ausbauten des Dachgeschosses.

VETROFLEX-Glasfasern sind anorganisch, unbrennbar, feuerhemmend, fäulnisicher, nicht hygroskopisch, sie haben eine äußerst niedrige Wärmeleitfähigkeit, sie altern nicht, bröckeln nicht, fallen nicht zusammen und bleiben dauernd elastisch. Glänzende Referenzen stehen zur Verfügung. Die technische Abteilung der Glasfasern AG dient Ihnen gerne mit technischen Berechnungen, Offerten und unverbindlicher Beratung.

VETROFLEX-Glasfasern wehren der Kälte, dämmen die Hitze, schlucken den Schall in jedem Fall.



VETROFLEX

GLASFASERN AG

Verkaufsbüro Zürich

Nüscherstraße 30, Telefon 051/271715

(94)

geschoben und auf jede beliebige Länge festgestellt werden. Zusammenbau und Längeneinstellung sind daher denkbar einfach. Ein Hammerschlag auf den Keilverschluß genügt und die Montage des Trägers ist fertig. Zulässiges Biegemoment: M zul. = 1,5 mt. Zulässige Auflagerkraft: A zul. = 1,5 t. 10cm breiter Obergurt. Eigengewicht 12 kg/m'.

3. Flexibler BK-Schalungsträger. Kombiniert mit Fix-Rosten zur Einschaltung beliebig gekrümmter Flächen verwendbar, wie: Sheds und andere Schalendächer, Flüssigkeitsbehälter, Silos, Stollen, Kanalisation, Hochkamine usw. Der flexible BK-Schalungsträger kann beliebig oft für jede andere Bogenform von Hand geformt werden. Verlangen Sie Prospekte und Belastungstabellen.

4. Fix-Stahlschalung. Universell anwendbar für unbegrenzte Wiederverwendung zum Einschalen von Betonbauwerken jeder Art: Ebene Flächen wie: Wände, Decken, Pfeiler, Säulen, Unterzüge, Fundamente, Mauern jeglicher Stärke, Stau-mauern, Straßenrand-Schalungen, Caissons, Voüten, Brückenpfeiler usw. Runde Flächen wie: Rundsilos, Schornsteine, Drehscheiben- und Stahlbehälter-Fundamente, Kläranlagen, Flüssigkeitsbehälter, Schächte Kanalprofile, Tunnels, Stollen, Brückenbögen, Formschalungen für Betonfertigteile usw.

Bei großen Ingenieur-Bauten werden die Einzelfelgen zu Wänden beziehungsweise fahrbaren Sätzen zusammengesetzt. Verwendung als Gleit-, Kletter- oder Vollwand-Schalung.

Mena-Lux AG., Murten
Halle 13, Stand 4703

Bedingt durch ihr reichhaltiges Programm sieht sich die Mena-Lux AG. Murten gezwungen, ihren bisherigen Standort zu verlassen, damit ihr für die vermehrten Ausstellungsobjekte ein größerer Platz zur Verfügung steht, um so mehr, als ab März 1958 die Verkaufsorganisation der Fael St-Blaise einen gemeinsamen Vertreterstab mit demjenigen der Mena-Lux AG. bildet.

Der vor zwei Jahren mit großem Erfolg auf den Markt gebrachte Mena-Lux-Kochherd mit fest eingebauten Gußplatten, 8-Stufen-Schaltung und Backofen mit Thermostat wird nun auf Verlangen mit Monosteuerung, das heißt mit getrennten Schaltern für Ober- und Unterhitze, oder – wie bisher – mit gemeinsamer Schaltung ausgeführt. Ferner wird dieser Herd mit einem Infrarot-Grill wie beim Herrschaftsherd ausgerüstet.

Der kombinierte Kochherd, dessen neuzeitliche Form und Anordnung bei den Hausfrauen sehr guten Anklang fand, wird weiter geführt, ebenso der Holzherd, der ein Ebenbild des Elektro-Standard-Herdes darstellt. Die an der Frontwand angebrachten Schaltknöpfe für die Regulierung der Ventil- und Abzugklappe bilden eine interessante Neuerung in der Bedienung von Holzherden. Die Herd-Abdeckung besteht aus einer großen, rechteckigen Gußplatte, die stets mit einer «Jupiter»-Platte von 22 cm Durchmesser ausgerüstet ist, welche letztere ein sehr rasches Kochen erlaubt. – Der kombinierte Herd ist selbstverständlich lieferbar mit Holzteil links oder rechts, und je nach Bedarf mit dem Rauchabzug links, rechts, hinten oder oben.

Die Vervollkommnung des prächtig eingerichteten Mena-Lux-Standes bildet zweifellos der Herrschaftsherd, ein Meisterstück der heutigen Entwicklung im Kochherd-Bau. Mit seinen vier runden Kochplatten, einer Fischplatte, sowie den beiden Backöfen – einer davon mit Infrarot-Grill – stellt dieser Apparat ein Juwel der modernen Kücheneinrichtung dar, um so mehr, als er noch mit einer Friteuse und einer heizbaren Verlängerungsplatte ergänzt werden kann.

Zum erstenmal wird die Neukonstruktion der Mena-Lux-Küchenkombination gezeigt, die nach den neuen Franke-Normen entwickelt wurde, das heißt mit einem Unterbau, dessen Elemente eine Breite von 550 mm und eine totale Höhe von 900 mm aufweisen. Die Küchenkombination bietet so viele Vorteile, daß sich eine nähere Besichtigung unbedingt lohnt. Tatsächlich wurde auch hier technisch ein großer Fort-

schrift erzielt in Anbetracht des Prinzips der Zusammensetzung von verschiedenen Unterbau-Elementen. Diese Neuerung wurde übrigens zur Patenterteilung angemeldet. Der Hauptvorteil der Kombinationen liegt bestimmt darin, daß diese in Zukunft an Ort und Stelle ohne Schwierigkeiten montiert werden können, eine Lösung, die von den Architekten sehr begrüßt wird.

Infolge Zusammenarbeit der Firmen Mena-Lux und Fael wird das Verkaufsprogramm der Mena-Lux bedeutend erweitert, was die Ausstellung von Boilern mit einem Inhalt von 30 bis 125 Litern erklärt.

Wie dies anhin werden auch diesmal die Haushalt-Kühlschränke von 45 und 120 Litern Inhalt gezeigt. Die kleinen Absorptionsapparate werden sowohl als Schrank- wie auch als Einbau-Modelle hergestellt. Ferner wird das Interesse der Besucher auf eine neuzeitlich konstruierte 70-Liter-Tiefkühltruhe mit Flip-Flop-Deckel gelenkt.

Keller & Co. AG., Klingnau
Halle 8a, Stand 3154/5

1. Kellpax-Panzerholzplatten-Leichtmetalltüren-Schaufersteranlagen. In konzentrierter Form zeigt der Stand die Produkte aus beidseitig metallbewehrtem Sperrholz: Moderne Fassadenverkleidungen; Wandtafeln in verschiedenster Ausführung usw. Den Hauptteil bilden die Kellpax-Leichtmetalltüren für Wohn- und Geschäftshäuser, für Ladeneinrichtungen, Fabriken, Kraftwerke, Metzgereien, Schlachthöfe, Käseereien, Kühlräume und schalldichte Räume. Als weiteres Produkt zeigt der Stand die formschönen Kellpax-Schaufersteranlagen.

2. Kellco. An einigen farbenfrohen Beispielen werden Anwendungsmöglichkeiten für die in Fachkreisen durch ihre Spitzenqualität bekannte Kunststoffplatte Kellco gezeigt. Einzelne hübsche Details der ausgestellten Objekte geben Anregungen, wie auch kleinere Abfälle noch recht zweckmäßig eingesetzt werden können (Tablarabdeckungen, Kantenverkleidungen). Der Stand weist auch auf die zahlreichen Farbkombinationen hin, welche die reichhaltige Kollektion ermöglicht. Als Träger für die Kellcoplatte dient wiederum die bewährte Novopan-Spanplatte, welche dank ihres dreischichtigen Aufbaus nach wie vor die bevorzugte Unterlage für Kunststoffplatten ist.

Rémy Armbruster AG., Basel
Halle 3 b, Stand 937

Die neue Kombi-Dose ist aus dem Gedanken heraus entstanden, daß man die unschönen Abzweiglosens, bei Unterputzinstallationen, wegfallen lassen sollte. Die Kombi-Dose verlegt nun die Abzweigstellen der Drähte in die Unterputzkasten der Schalter und Steckdosen. Daher der Name kombinierte Unterputz- und Abzweigdose, kurz Kombi-Dose.

Die Installationsart der Kombi-Dose zeigt nun neben dem großen ästhetischen Vorteil auch noch eine ganze Reihe technischer Annehmlichkeiten:

1. Die Deckel der Abzweigdosen werden in den meisten Fällen übermalt oder über-tapeziert. Bei Reparaturen und Änderungen müssen diese Deckel aufgeschnitten werden und sehen dann immer sehr unordentlich aus.
2. Die Arbeiten an den alten Abzweigdosen müssen auf ungefähr 2 m Höhe ausgeführt werden. Die Verdrahtung der Kombi-Dose geschieht auf bequemer Handhöhe.
3. Mit Hilfe der Kombi-Dose wird fast jeder Schalter und Steckdose zur Abzweigstelle. Dadurch ergeben sich weniger Drähte pro Abzweigstelle und ordentlichere Verdrahtungen.
4. Da Preßstoffdosen nicht schwinden können, halten sie sich nach Jahren fest im Mauerwerk.

Novopan AG., Klingnau AG
Halle 8a, Stand 3155

In etwas abgeänderter Aufmachung zeigt die Novopan AG., Klingnau, dieses Jahr ihr bekanntes Produkt, hauptsächlich als Trägerplatte in Verbindung mit der Kunststoffplatte Kellco.